
Subject: Katja!

Posted by [tino](#) on Thu, 28 Sep 2006 20:05:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Katja

"Welche Ursache für einen erhöhten Haarwechsel im Einzelfall vorliegt, kann nur im Rahmen eines Besuches bei der Hautärztin oder beim Hautarzt herausgefunden werden."

Wie kann der nur!Also via Blickdiagnose,..lol....

Phase 3: Individuelle Phasen von Haarwechsel im weiteren Verlauf

Eine erneute oder "verspätete" Minoxidil-bedingte Sheddingphase gibt es bei korrekter Anwendung nicht. Dafür können aber zahlreiche andere Faktoren zu Haarwechsel führen. Die Erfahrung zeigt, dass in vielen Fällen lediglich ein vorübergehender diffuser Haarwechsel vorliegt, z.B. durch jahreszeitliche Einflüsse, Eisenmangel, Wechsel von Hormonpräparaten, fieberhaften Erkrankungen, Einnahme von Medikamenten, Operationen in Vollnarkose oder Stressepisoden. Minoxidil jedoch wirkt weiter. Entscheidend ist die Stabilisierung des Erscheinungsbildes, und nicht die Anzahl der pro Tag ausfallenden Haare. Je nach individueller Veranlagung ist es auch möglich, dass weitere Schübe des anlagebedingten Haarausfalls auftreten, die nicht oder nur teilweise durch Minoxidil aufgehalten werden können. Im Allgemeinen jedoch gilt, dass Minoxidil-Lösung so lange wirkt, wie sie angewendet wird. Bei den meisten Patientinnen und Patienten reicht die Wirkung aus, um den Haarverlust über viele Jahre hinweg zu stoppen.

Du weißt ja was ich hierzu geschrieben habe?Ich finde es unverschämt,das er keine vertretbaren Möglichkeiten aufzeigt,die diese störenden Einflüsse abmindern.Ich habe sie aufgezeigt,...ausführlicher wie jeder andere.

gruss tino

Subject: Re: Katja!

Posted by [Gaby](#) on Thu, 28 Sep 2006 20:16:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich fordere hiermit öffentlich die Einführung eines Phrasen-Sparschweins für Prof. Dr. Wolff und seiner Crew bei www.haarerkrankungen. Jedesmal, wenn jemand der Herren dieses lapidare, dahergeplapperte, nichts-aussagende, in sich selbst widersprüchliche copy-paste Statement bringt, sollte er zahlen müssen. Grrrrrr

Subject: Re: Katja!

Posted by [tino](#) on Thu, 28 Sep 2006 20:22:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Gaby

Was ich da falsch finde (obwohl mir bewusst ist, dass er sich bei öffentlichen Statements bedeckt halten muss), ist das beide, aus der Literatur, und von Kongressen wissen, wie man z.B. UV induzierte Minox-Wirkbehinderer abschwächen kann, und das wären keine rechtlich falschen Empfehlungen, da hier nur Apothekenpflicht besteht.

Die Zusammenhänge müssen ihnen so klar sein wie sie es mir sind... beide gehen auf Kongresse.

Und das einklulieren einer ev. Wirkungslosigkeit, da pharmagesposorte überspitzt dargestellte Erkenntnisse fehlen, ist ebenso weniger schädlich wie gar keine Hilfe und oder Hoffnung.

gruss tino
